

**Kompetenzerwartungen nach Leitlinien des BMG**

„Die antragstellende Person verfügt über die zur Ausübung des Heilpraktikerberufs notwendigen Kenntnisse zur Erkennung und Behandlung von physischen und psychischen Erkrankungen bei Patientinnen und Patienten aller Altersgruppen, insbesondere in den Bereichen von Erkrankungen des Herzes, Kreislaufs und der Atmung, Erkrankungen des Stoffwechsels und des Verdauungsapparats, immunologischen, allergologischen und rheumatischen Erkrankungen, endokrinologischen Erkrankungen, hämatologischen und onkologischen Erkrankungen, Infektionskrankheiten, gynäkologischen Erkrankungen, pädiatrischen Erkrankungen, Schwangerschaftsbeschwerden, neurologischen Erkrankungen, dermatologischen Erkrankungen, geriatrischen Erkrankungen, psychischen Erkrankungen, Erkrankungen des Bewegungsapparats, urologischen Erkrankungen, ophthalmologischen Erkrankungen, Erkrankungen des Halses, der Nase und der Ohren“

**Lernziele**

Die Studierenden verfügen über die zur Ausübung des Heilpraktikerberufs notwendigen Kenntnisse zur

- Erkennung
- Behandlung von
  - physischen
  - bei Patienten aller Altersgruppen, insbesondere in den Bereichen von
- Infektionskrankheiten

**Inhalte der Kompetenzen**

- Überblick über Infektionskrankheiten bei Menschen unter besonderer Berücksichtigung des Gesetzes zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen. (Infektionsschutzgesetz - IfSG) vom 20. Juli 2000 (BGBl I S. 1045) und weiterer relevanter Gesetze und Bestimmungen.
- Grundlagen der Infektiologie und Epidemiologie
  - Infektion – Infektionskrankheit
  - Ablauf einer Infektion
  - Epidemiologische Begriffe
  - Infektionsquellen
  - Übertragungswege
- Diagnostik bei Infektionskrankheiten
  - Anamnese
  - Körperliche Untersuchung
  - Nachweis von Krankheitserregern
  - Blutuntersuchungen bei Infektionen
  - Tropen- und Reiseerkrankungen
- Leitsymptome und Differentialdiagnose
  - Fieber
  - Eiter
  - Sepsis
- Bakterielle Infektionen
  - Erkrankungen durch Staphylokokken und Streptokokken
  - Erkrankungen durch Escherichia Coli
  - Erkrankungen durch Pseudomonaden
  - Erkrankungen durch Yersinien
  - Erkrankungen durch Mykoplasmen
  - Erkrankungen durch Chlamydien, Rickettsien und Coxiellen
- Virale Infektionen
- Infektionen durch Protozoen
- Infektionen durch Pilze
- Wurmerkrankungen
- Erkrankungen durch Gliederfüßer
- Wirkmechanismen und Indikation bestimmter Chemotherapeutika
  - Zytostatika
  - Antibiose
  - Antiviraler Medikamente und Antimykotika